Kulturgüterschutz im Klimawandel  
Online-Veranstaltung der Donau-Universität Krems

(24.09.20): Das Zentrum für Kulturgüterschutz am Department für Bauen und Umwelt organisiert zusammen mit ENVIMAT von 28. September bis 9. Oktober 2020 eine Summer School zum Thema „Schutz von kulturellem Erbe und Kulturlandschaften im Klimawandel“.

Die Summer School ist Teil des Interreg Central Europe-EU-Projekts „STRENCH“ – „Strengthening resilience of cultural heritage at risk in a changing environment through proactive transnational cooperation”, in dem Partnerinstitutionen aus Italien, Tschechien, Ungarn, Slowenien, Deutschland, Kroatien und Österreich forschen. STRENCH zielt darauf ab, die Kompetenzen von politischen EntscheidungsträgerInnen, Behörden, dem privaten Sektor und weiteren Stakeholdern zu verbessern, um die Widerstandsfähigkeit des gefährdeten Kulturerbes in einem sich verändernden Umfeld durch proaktive transnationale Zusammenarbeit und Koordinierungsmaßnahmen zu stärken. Das Ziel sind anwendungstaugliche Lösungen für die Feststellung und Bewertung der Auswirkungen des Klimawandels zum Schutz von kulturellem Erbe und Kulturlandschaften.

In der ersten Woche, 28. September bis 2. Oktober 2020, erhalten die TeilnehmerInnen eine Einführung in das Thema kulturelles Erbe und dessen Schutz. In der zweiten Woche, 5. Oktober bis 9. Oktober 2020, stehen die Auswirkungen des Klimawandels auf das kulturelle Erbe sowie Gefährdungsanalysen mit Hilfe von Klimamodellen im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden der Summer School erhalten mittels Vorträgen von internationalen ExpertInnen und praktischen Übungen basierend auf Fallstudien einen tiefgehenden Einblick in die Thematik.

**Internationale Expertise im Kulturgüterschutz**

Die Summer School richtet sich an all jene, die an Kulturgüterschutz interessiert sind, wie Personal von Museen, Sammlungen, Depots und Archiven, Mitglieder und Bedienstete von Einsatzorganisationen, Gemeinden und dem Militär, VersicherungsexpertInnen, DenkmalschützerInnen, ArchitektInnen und StadtplanerInnen sowie KunsthändlerInnen. Die Unterrichtssprache ist Englisch, Kursgebühren fallen keine an. Bei Teilnahme an der gesamten Summer School sind sechs ECTS-Punkte anrechenbar.

**Joint ENVIMAT and Cultural Property Protection Summer School 2020**

**Termin:** 28. September bis 9. Oktober 2020 **Ort:** online via ZOOM **Anmeldung und weitere Informationen:** [www.donau-uni.ac.at/dbu/summerschool](http://www.donau-uni.ac.at/dbu/summerschool)

**Rückfragen**

Mag. Dr. Anna Maria Kaiser

Department für Bauen und Umwelt

Zentrum für Kulturgüterschutz  
Donau-Universität Krems

Tel. +43 (0)2732 893-2662

[anna.kaiser@donau-uni.ac.at](mailto:anna.kaiser@donau-uni.ac.at)

[www.donau-uni.ac.at/dbu](http://www.donau-uni.ac.at/dbu)